



Suche nach Halt

Dienstag, 8. April 2025

- EU präsentiert sich im Handelsstreit mit den USA flexibel
- China auf Konfrontationskurs
- Asiatische Börsen heute früh im Plus

Null-für-Null-Zölle – vermutlich nicht

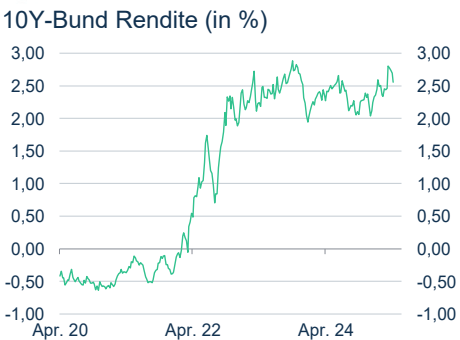
Elon Musk hatte sich am Wochenende für eine Freihandelszone ohne Zölle zwischen Europa und Nordamerika ausgesprochen. Er wich damit von der Linie des US-Präsidenten Donald Trump ab. Mehr noch: Er lieferte EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen eine Vorlage, die sie dankbar aufgriff. Sie schlug gestern vor, die EU und die USA sollten gegenseitig alle Zölle auf Industriegüter aufheben. Sie spielte damit den Ball zurück ins Spielfeld der USA. Die Absage von Trump ließ nicht lange auf sich warten. Das war wohl zu erwarten, denn die „reziproken Zölle“ der USA wurden ja gerade nicht so gewählt, dass nach ihrer Einführung die gegenseitig erhobenen Zölle gleich hoch sind. Nein, es geht um das Ergebnis, sprich: Es geht um das US-amerikanische Defizit im Warenhandel. Das würde gegenüber der EU sicherlich nicht verschwinden, wenn beide Seiten ihre Zölle einfach abschaffen würden. Immerhin: Peter Navarro, Handelsberater im Weißen Haus, nannte den EU-Vorschlag einen guten Anfang. Aber es ginge auch um „nichttarifären Betrug“. Die Handelsminister der EU-Staaten waren bei ihrem gestrigen Treffen bemüht, Geschlossenheit zu zeigen. Sie verfolgen ohnehin eine Sowohl-Als-Auch-Strategie und signalisieren einerseits Verhandlungsbereitschaft und andererseits die Bereitschaft, Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Zudem ist die EU in unserer Wahrnehmung bemüht, das Tempo aus der Eskalationsspirale herauszunehmen.

Aktien



Index	Vortag	Änderung		2025	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
DAX	19.790	-852	23.419	19.790	
MDAX	24.641	-768	30.290	24.641	
Euro Stoxx 50	4.656	-222	5.541	4.656	
S&P 500	5.062	-12	6.144	5.062	
Nasdaq	15.603	15	20.056	15.588	
VDAXNEW (in %)	38,8	8,3	38,8	14,1	

Zinsen



Referenz	Vortag	Änderung		2025	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Bund-Rendite 2Y	1,824	-0,04	2,33	1,82	
Bund-Rendite 10Y	2,560	0,02	2,87	2,33	
US-Treasury 2Y	3,765	0,08	4,40	3,68	
US-Treasury 10Y	4,189	0,17	4,79	4,02	
Bund-Future	130,36	-0,16	133,55	127,02	

Eskalation zwischen USA und China

Zwischen den USA und China dreht sich die Eskalationsspirale dagegen in atemberaubender Geschwindigkeit. China gebe sich keinen Illusionen mehr hin, einen baldigen Deal mit den USA zu erreichen. Das war Montagmorgen in der Zeitung der Kommunistischen Partei zu lesen. Vergangenen Freitag hatte die chinesische Regierung als Vergeltung für die US-Zölle ihrerseits einen Zoll von 34 % auf Importe aus den USA verhängt. In Reaktion hierauf drohte Trump gestern, noch einmal einen Zollsatz von 50 % zusätzlich auf die schon bestehenden Zölle aufzuschlagen, sollte China seine Vergeltungsmaßnahme nicht zurücknehmen. Dazu gab ihnen Trump bis heute Zeit. Ansonsten würde der 50 %-Aufschlag ab morgen (9. April) gelten. Vermutlich wird es dazu auch kommen, denn China kündigte bereits an, in diesem Fall weitere Gegenmaßnahmen ergreifen zu wollen. Man werde „bis zum Ende kämpfen“.

47

Volatilitätsindex VIX

Der Absturz der Aktienkurse hat den für Optionshändler wichtigen Volatilitätsindex auf den S&P 500 mit 47 Punkten auf den höchsten Stand seit dem Frühjahr 2020 ansteigen lassen.

Orientierungssuche an den Märkten

Wenig verwunderlich begann die neue Woche mit einem äußerst nervösen Handelstag an den Finanzmärkten. Die europäischen Aktienmärkte verbuchten erneut kräftige Verluste. Die US-Indizes beendeten den Tag nach volatilem Handel nahezu unverändert. Heute früh notiert der japanische NIKKEI 225 gut 5 % im Plus. Chinesische Aktienindizes zeigen sich zwar stabil, aber kaum erholt. Die Futures-Kurse deuten auf einen freundlichen Handelsstart an den europäischen Aktienbörsen. Interessant ist derweil die Reaktion der Rentenmärkte. Während in den vergangenen Tagen die Risikoaversion der Marktteilnehmer die Renditen erstklassiger Staatsanleihen sinken ließ, stellte sich gestern im weiteren Tagesverlauf ein deutlicher Renditeanstieg ein. Trotz niedrigem Ölpreis überwogen hier offenbar die Sorgen, dass die Zollstreitigkeiten die Inflation ansteigen lassen.

Martin Güth, CQF, Investmentanalyst



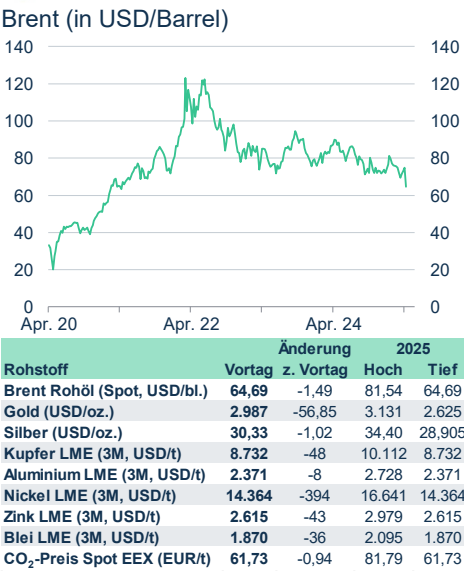
Credits



Devisen



Rohstoffe



Prognosen

Konjunktur					
in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,1	-0,2	-0,2	1,2
	Inflation	5,9	2,2	2,1	2,3
Euroraum	BIP	0,5	0,7	0,4	1,2
	Inflation	5,4	2,4	2,1	2,2
USA	BIP	2,9	2,8	1,7	1,9
	Inflation	4,1	3,0	3,0	2,7
China	BIP	5,2	5,0	3,8	3,3
	Inflation	0,2	0,2	0,8	1,4
Welt	BIP	2,9	3,2	3,1	3,1
	Inflation	5,3	3,5	2,9	3,0

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
EZB Hauptrefisatz	2,650	2,40	2,15	2,15
EZB Einlagesatz	2,500	2,25	2,00	2,00
Tagesgeld (€STR)*	2,415	2,15	1,95	1,95
3M Euribor	2,362	2,20	2,00	2,00
Swap 2J	2,027	2,20	2,10	2,20
Swap 5J	2,304	2,45	2,35	2,50
Swap 10J	2,604	2,65	2,60	2,80
Bund 2J	1,824	2,10	2,00	2,10
Bund 5J	2,059	2,45	2,40	2,55
Bund 10J	2,560	2,80	2,80	3,00
USA	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
Fed Funds Target Rate	4,500	4,50	4,50	4,25
Tagesgeld (SOFR)*	4,350	4,35	4,35	4,10
3M USD Geldmarkt	4,227	4,30	4,30	3,95
Swap 2J	3,522	4,10	3,90	3,60
Swap 5J	3,504	4,05	3,95	3,75
Swap 10J	3,680	4,15	4,10	3,95
Treasury 2J	3,765	4,30	4,10	3,80
Treasury 5J	3,880	4,40	4,30	4,10
Treasury 10J	4,189	4,60	4,60	4,40
Weitere Industriestaaten	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
UK Tagesgeld (SONIA)*	4,455	4,20	3,70	3,20
UK 10Y Staatsanleihe	4,616	4,60	4,50	4,30
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	0,214	0,20	0,20	0,20
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,470	0,65	0,65	0,75

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
DAX	19.790	21.000	21.000	23.000
Euro Stoxx 50	4.656	5.000	5.000	5.400
S&P 500	5.062	5.600	5.600	5.900
Nikkei 225	31.137	36.000	35.000	37.000
Rohöl Brent	64,69	75	70	70
Gasoil ICE	606,00	700	650	650
Gold	2.987	2.900	2.800	2.700
Silber	30,33	33	32	32
Kupfer	8.732	9.850	10.850	11.300
Nickel	14.364	15.550	16.150	16.400
Aluminium	2.371	2.450	2.700	3.000

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
EURUSD	1,092	1,05	1,05	1,10
EURJPY	161,183	161	163	165
EURCHF	0,941	0,96	0,98	0,98
EURGBP	0,856	0,82	0,81	0,80
EURCNY	8,010	7,82	7,93	8,14
Weitere Währungen	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
EURAUD	1,817	1,67	1,64	1,62
EURBRL	6,417	6,30	6,40	6,10
EURCAD	1,554	1,58	1,51	1,46
EURCZK	25,229	24,60	24,40	24,20
EURHUF	408,500	416,00	420,00	421,00
EURMXN	22,537	23,00	22,00	20,80
EURNOK	11,945	11,50	11,20	10,90
EURPLN	4,300	4,37	4,40	4,42
EURRON	4,977	5,05	5,10	5,12
EURSEK	10,965	11,30	11,40	11,20
EURTRY	41,509	41,80	42,90	43,20
EURZAR	21,383	19,50	18,50	18,00



Termine des Tages

ZET	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKET
12:00	USA	NFIB Wirtschaftsvertrauen Mittelstand	Mrz	98,0	99,0	100,7	*

- 1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
- 2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung	2025	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	2,347	0,006	2,883	2,340
EURIBOR 6M	2,275	0,016	2,685	2,259
USD Geldmarkt 1M	4,345	0,000	4,620	4,325
USD Geldmarkt 6M	4,175	0,045	4,560	4,175
CHF Swap 10Y	0,592	-0,028	0,931	0,458
JPY Swap 10Y	0,989	-0,046	1,470	0,989
GBP Swap 10Y	4,339	0,197	4,573	4,142
EUR Swap 30Y	2,582	0,056	2,703	2,105



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung	2025		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3,15	0,07	3,38	2,88	59
Deutschland	2,56	0,02	2,87	2,33	-
Frankreich	3,21	0,06	3,44	2,99	65
Griechenland	4,00	0,08	4,13	3,57	144
Italien	3,67	0,10	3,84	3,33	111
Niederlande	2,81	0,07	3,06	2,54	25
Portugal	3,06	0,06	3,24	2,70	50
Spanien	3,24	0,08	3,43	2,94	68

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung	2025	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,464	0,004	7,464	7,457
EURSEK	10,965	-0,092	11,523	10,753
EURCNH	8,010	0,018	8,046	7,527
EURHKD	8,486	-0,057	8,646	7,940
EURSGD	1,474	-0,001	1,480	1,397
EURNZD	1,969	0,012	1,969	1,818
GBPUSD	1,276	-0,018	1,317	1,215

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren	Vortag	2025				
		1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	112	1	17	17	112	86
Automobiles & Parts	139	6	24	19	139	102
Chemicals	101	1	15	11	101	77
Construction & Materials	113	3	17	15	113	87
Food & Beverage	94	-1	12	16	95	72
Health Care	107	1	18	17	107	81
Industrial Goods & Serv.	102	1	17	15	102	78
Media	109	0	14	18	109	83
Oil & Gas	134	4	25	29	134	96
Personal & Household G.	104	1	17	16	104	75
Retail	114	0	14	15	115	89
Technology	106	0	16	21	106	76
Telecommunications	114	0	16	20	114	83
Utilities	119	2	14	12	119	95

Spreads nach Sektoren						
	Vortag	2025				
		1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4)*	124	1	16	17	124	89
Banks Sen. Preferred	94	-1	13	10	95	67
Banks Sen. Bail-in	119	-2	15	17	120	81
Insurance	158	8	25	28	158	113
Real Estate	133	3	10	14	133	109
Main	80	3	16	23	80	51
Crossover	408	22	80	94	408	278
Senior Financials	87	3	17	23	87	56
Sub Financials	154	9	34	42	154	97

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit) Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern. Veröffentlichungsdatum: 08.04.2025 08:25

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart